

Frühjahr 2025

swa magazin

TRINKWASSER. So sichern die swa die hohe Qualität des Trinkwassers. SEITE 06

ENERGIE. Auf die swa ist Verlass! Als Grundversorger sind sie für alle da. SEITE 10

MOBILITÄT. Die Biogas-Busflotte wird nach und nach durch eBusse ersetzt. SEITE 12



Gestern, heute, morgen

Mit Sicherheit gut versorgt

Immer an deiner Seite





Rainer Nauerz, Geschäftsführer der Stadtwerke Augsburg.

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

seit einem Vierteljahrhundert begleiten Ihre Stadtwerke die Stadt Augsburg und ihre Bürgerinnen und Bürger als eigenständiges, kommunales Unternehmen auf dem Weg in die Zukunft – mit nachhaltigen, innovativen Lösungen für eine sichere Versorgung. Egal, ob Energie, Wasser oder Mobilität: Die swa haben immer einen Schritt weitergedacht und Technologien vorangebracht, die nicht nur zuverlässig, sondern auch klimafreundlich sind.

Ein aktuelles Beispiel? Der Eisspeicher in der Bergiusstraße. Eine Technik, die fast wie Magie klingt – aber pure Physik ist. Wärme speichern, Kälte nutzen, CO₂-frei bleiben. Genau solche Lösungen machen Augsburg fit für die Zukunft und zeigen, dass Innovation und Nachhaltigkeit Hand in Hand gehen können.

Doch die swa sind mehr als nur ein Versorger. Sie sind ein Teil der Stadt und für die Menschen da. Deshalb gibt es auch in diesem Jahr die swa Herzenswunschkaktion, diesmal werden Auftritte der KlinikClowns finanziert. Ob Benefizkonzert am 29. Juni, der swa Spendenlauf am 24. Juli oder eine Spende – jede Unterstützung hilft, kranken Kindern ein Lächeln zu schenken.

Seit 25 Jahren gestalten die swa die Zukunft der Stadt – aber das geht nur gemeinsam. Danke an alle Bürgerinnen und Bürger, die diesen Weg mit uns gehen! 💧

Inhalt Frühjahr 2025

swa ganz nah

- 3 **Einblicke:** Elektroniker Stefan geht bei Straßenbahnen auf „Fehlerjagd“.

swa aktuell

- 4 **25 Jahre:** Im Jahr 2000 wurde der Eigenbetrieb der Stadt zur GmbH.
- 6 **Trinkwasser:** Die Meilensteine in der Trinkwasserversorgung in den vergangenen 25 Jahren.

swa innovativ

- 8 **Technologie:** In der Bergiusstraße sorgt ein Eisspeicher für Wärme und Kälte.

swa Energie

- 10 **Verlässlichkeit:** Was macht einen Grundversorger aus?
- 11 **#augsburgliebe:** Mit dem swa Augsburg-Tarif: Jetzt wechseln und bis zu 350 Euro Bonus sichern!

swa Mobilität

- 12 **Antrieb:** Die swa steigen auf eine zukunftsfähige eBusflotte um.
- 14 **ÖPNV:** Nettes Miteinander in Fahrzeugen fördern – die „Einfach mit Herz“-Kampagne zeigt wie.

Telekommunikation

- 15 **M-net:** Augsburg surft jetzt mit Gigaspeed im Internet.

Immer an deiner Seite

- 16 **swa Herzenswunsch:** Spenden für die Elterninitiative krebskranker Kinder Augsburg - Lichtblicke e.V.
- 17 **swa Spendenlauf:** Jetzt anmelden und für den guten Zweck schwitzen.
- 17 **swa erleben:** Blick hinter die Kulissen der swa.
- 18 **swa Wassertag:** Am 23. März feiern wir unser Wasser am Hochablass. | Impressum
- 19 **Veranstaltungen:** Viel los im Frühling.
- 20 **Gewinnspiel:** Mitraten und einen SodaStream gewinnen!



Wie könnte Augsburg in Zukunft aussehen, wenn die Stadtwerke Augsburg weiter in umweltfreundliche und nachhaltige Energie, Mobilität und Trinkwasserversorgung investieren? Das haben wir die Künstliche Intelligenz gefragt – und ihre Antwort sehen Sie auf dem Titel dieser Ausgabe des swa magazins. Natürlich darf man das Ergebnis nicht allzu ernst nehmen – aber es ist ein schöner Ansporn, weiter an einer grünen Zukunft für die Stadt zu arbeiten.



Stefans swa Karriere

Vom swa Talent zum langjährig erfahrenen Elektroniker: Seit zwölf Jahren ist Stefan bei den swa. Besonders das Team um ihn herum lässt ihn jeden Tag gerne wieder zur Arbeit gehen. Auch Lust auf einen Job mit (Hoch-)Spannung? Jetzt bewerben auf www.swa.to/karriere

Der Fehlerjäger

Stefan ist Elektroniker bei den swa und sorgt dafür, dass Augsburgs Straßenbahnen nicht stillstehen. Von der Türsteuerung bis zur Bordelektronik – er bringt alles wieder zum Laufen.

Stefan steht in der swa Werkstatt oben auf einer Straßenbahn, das Prüfgerät in der Hand. Die Heizung im Fahrzeug ist ausgefallen. Akribisch ist er dem Fehler auf der Spur. Testet, misst, sucht. Denn eines ist klar: Ob Türsteuerung, Stromabnehmer oder Bordcomputer – ohne funktionierende Elektronik fährt keine Straßenbahn. Elektroniker wie Stefan sorgen dafür, dass Augsburgs Bahnen täglich zuverlässig rollen.

VOM AZUBI ZUM SPEZIALISTEN

Seit 2012 ist er bei den Stadtwerken Augsburg, hat hier seine Ausbildung zum Elektroniker gemacht und ist geblieben. Dass er einmal in der Straßenbahnwerkstatt landet, war für ihn eine Überraschung. „Ich hatte das gar nicht auf dem Schirm, dachte eher an die Stromkästen und Trafohäuschen, die draußen auf der Straße sichtbar sind. Aber während meiner Ausbildung habe ich hier Station gemacht – und es hat mir sofort gefallen.“ Beson-

ders das Team lässt Stefan jeden Morgen oder Abend – die Elektronikerinnen und Elektroniker arbeiten abwechselnd in Tag- und Nachtschichten – gerne zur Arbeit gehen. „Wir haben hier eine freundschaftliche, fast schon familiäre Beziehung zueinander. Man hilft sich und es bleibt auch immer Zeit für ein paar nette Worte abseits der Arbeit.“

Und wer glaubt, dass es bei den Straßenbahnen um die immer gleichen Störungsbehebungen geht, der irrt gewaltig. „Es ist total abwechslungsreich. Ich weiß zu Dienstbeginn nie, welche Aufgabe heute auf mich wartet.“

ARBEITEN, WENN DIE STADT SCHLÄFT

Dass Stefan im Schichtdienst arbeitet, stört ihn nicht. Im Gegenteil: „Egal, ob ich tagsüber oder nachts in der Werkstatt bin – ich habe immer den Nachmittag für mich, meine Familie, meine Projekte und Hobbys.“ Außerdem pro-

fitiert Stefan von der Gleitzeit, die perfekt in seine Work-Life-Balance passt. In der Straßenbahnwerkstatt wird rund um die Uhr gewerkelt, denn die defekten Straßenbahnen müssen wieder auf die Schiene gebracht werden.

FUSSBALL, FERNREISEN UND EIN GROSSES BAUPROJEKT

Wenn Stefan nicht gerade Straßenbahnen repariert, ist er auf dem Fußballplatz unterwegs. Seit 19 Jahren spielt er beim FC Affing im Mittelfeld. Seine zweite große Leidenschaft ist das Reisen: Uganda, Russland, die Transsibirische Eisenbahn bis zum Baikalsee – die Liste seiner Abenteuer ist lang. Zuletzt war er in Südamerika unterwegs, in Argentinien, Chile und Peru. Aktuell stehen die Reisepläne allerdings hinten an, denn Stefan und seine Frau haben ein weitaus größeres Projekt vor Augen: Sie bauen das Dach ihres Hauses aus – damit schon im Mai der Nachwuchs darin einziehen kann. 💧

25 Jahre swa in neuer Struktur

Seit 1. Januar 2000 sind die swa eine GmbH. Warum dieser Schritt gegangen wurde und was sich damit verändert hat.

Es war ein entscheidender Schritt in die Zukunft: Am 1. Januar 2000 wurden die Stadtwerke Augsburg aus einem Eigenbetrieb der Stadt in eine GmbH umgewandelt. Damit reagierte das Unternehmen auf die sich verändernden Rahmenbedingungen der Energie- und Verkehrsbranche. „Die Liberalisierung des Energiemarktes zwang Stadtwerke in ganz Deutschland zum Umdenken. Eine GmbH-Struktur bot mehr wirtschaftliche Flexibilität und Planungssicherheit“, erinnert sich Klaus Schmid, Leiter Stabsstelle Recht der swa, der den Umwandlungsprozess rechtlich begleitet hat.

WARUM DIE UMFIRMIERUNG?

Bis Ende der 1990er Jahre waren die swa ein Eigenbetrieb der Stadt Augsburg. Strom, Gas, Wasser und der Nahverkehr wurden ausschließlich von ihnen bereitgestellt – Konkurrenz gab es keine. Doch mit der Öffnung des Strom- und Gasmarkts für Wettbewerb wurde klar: Die bestehenden Strukturen waren nicht mehr zukunftsfähig.

WAS HAT SICH VERÄNDERT?

Um wettbewerbsfähig zu bleiben, mussten sich die swa neu aufstellen. Die Lösung? Die Umwandlung in eine GmbH. Das hatte viele Vorteile:

- Mehr Eigenständigkeit: Entscheidungen können schneller getroffen werden, ohne lange Abstimmungswege.

- Wirtschaftliche Stabilität: Die swa können noch flexibler investieren und sich besser auf den Wettbewerb einstellen.
- Mehr Kundennähe: Als modernes Unternehmen können die swa ihre Dienstleistungen gezielter an den Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger ausrichten.

2011

Mobilität: Schon seit 2011 setzt die Busflotte auf einen nachhaltigen Antrieb mit Biogas aus Agrar-Abfällen. Jetzt bekommt sie mit modernen eBussen klimafreundliche Verstärkung.

EIN KRAFTAKT MIT VIELEN HÜRDEN

Die Umstellung war ein komplexer Prozess: Personal musste übertragen, Verträge angepasst und die neuen Gesellschaften gegründet werden. „Es war eine Herausforderung, aber auch eine spannende Aufgabe“, fasst Schmid zusammen. Besonders in Erinnerung geblieben ist ihm der 23. Dezember 1999, als die entscheidenden Verträge unterzeichnet wurden – eine Sitzung, die erst um Mitternacht ihr Ende fand.

Heute ist klar: Die Transformation hat sich gelohnt. Was damals eine mutige Entscheidung war, ist heute die Grundlage für ein stabiles und zukunftssicheres Unternehmen, das allen Bürgerinnen und Bürgern zuverlässig zur Seite steht. 💧

2018

Engagement: Die swa unterstützen Initiativen, Vereine und Veranstaltungen in Augsburg und der Region. Da darf seit 2018 einer nicht fehlen: Der swa Wasserbulli, an dem kostenfrei frisches Trinkwasser ausgeschenkt wird.



2019

Wasser: 2019 wird das einzigartige Wassermanagementsystem von Augsburg zum UNESCO-Welterbe erklärt. Als Betreiber des historischen Wasserwerks am Hochablass und der Augsburger Wasserversorgung haben die swa hieran einen wesentlichen Anteil.

2011

Energie: Die WWK-Arena ist eines der wenigen klimafreundlichen Stadien weltweit. Dafür wurde ein eigenes Energiekonzept für die Arena entwickelt und umgesetzt.

2013

Mobilität: Moderner, großzügiger und barrierefrei: Der neue Königsplatz wird eröffnet. Er ist mit 100.000 Aus-, Ein- und Umstiegen täglich ein wichtiges Mobilitätsdrehkreuz in Augsburg und beherbergt außerdem das swa Kundencenter.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

stellen Sie sich vor: Der Wecker klingelt, aber das Licht bleibt aus. Kein warmes Wasser aus der Dusche, keine Straßenbahn, die Sie zur Arbeit bringt. Der Handy-Akku ist leer – und aufladen? Fehlanzeige. In den Sporthallen bleibt es dunkel, kulturelle Bühnen verstummen – denn ohne Unterstützung durch Unternehmen wie die Stadtwerke Augsburg fehlen vielen Vereinen und Einrichtungen die Mittel für den Betrieb. Eine Stadt ohne die swa? Kaum vorstellbar.

Seit 25 Jahren sorgen die Stadtwerke Augsburg als kommunales Unternehmen mit Energie, Mobilität und sauberem Trinkwasser dafür, dass unsere Stadt funktioniert, dafür, dass sie lebenswert ist und bleibt. Sie stehen für innovative sowie nachhaltige Energieversorgung. Besonders in schwierigen Zeiten haben sich die swa als zuverlässiger Partner erwiesen. Etwa in der Energiekrise, als viele Versorger ihre Kundinnen und Kunden tatsächlich im Dunkeln sitzen ließen, sind die swa als verlässlicher Energielieferant eingesprungen.

Die swa versorgen uns nicht nur mit Strom, Wärme und Wasser. Sie bringen uns mit Bussen und Straßenbahnen von A nach B. Sie ermöglichen Carsharing, eMobilität und klimafreundliche Lösungen für morgen. Die swa investieren kontinuierlich in die Zukunft unserer Stadt, unterstützen lokale Vereine und Kultur und schaffen Arbeitsplätze.

Die swa sind Teil unseres Lebens. Denn auch, wenn sie seit 25 Jahren kein Eigenbetrieb der Stadt, sondern eine kommunale GmbH sind, so gehören sie als 100-prozentige Tochter der Stadt Augsburg und damit den Bürgerinnen und Bürgern.

Herzlichen Glückwunsch, liebe swa, zu 25 Jahren kommunale GmbH und danke, dass ihr immer an unserer Seite seid.

Eva Weber
Oberbürgermeisterin der Stadt Augsburg



Die swa stehen für
Verlässlichkeit, nachhaltige
Energieversorgung,
Verantwortung und für das,
was Augsburg ausmacht:
Zusammenhalt.

Eva Weber



Augsburgs Wasser – gestern, heute, morgen

Unser Trinkwasser zählt zu den besten Europas. Die swa sorgen dafür, dass das auch so bleibt.

Trinkwasser ist die Grundlage des Lebens. Die Basis für die moderne Wasserversorgung, wie wir sie heute kennen, wurde bereits 1879 mit der Inbetriebnahme des Wasserwerks am Hochablass im Siebentischwald gelegt. Seither wurden zahlreiche Maßnahmen umgesetzt, damit unser Trinkwasser naturbelassen und rein ist und bleibt. Dank dieses vorausschauenden Handelns von damals können wir heute ein Trinkwasser von Premiumqualität direkt aus der Leitung genießen. Die Techniken haben sich seither verändert, doch der Weitblick in die Zukunft ist geblieben. Wie haben die swa in den vergangenen 25 Jahren die Wasserversorgung nachhaltig gesichert? 

Wasser in der Öffentlichkeit

Augsburgs einzigartige Wassernutzung ist nicht nur eine technische Meisterleistung, sondern auch international anerkannt:

UNESCO-Welterbe: Seit 2019 ist das historische Wassermanagement-System der Stadt Weltkulturerbe. Das Wasserwerk am Hochablass ist eines von insgesamt 22 Welterbeobjekten.

Blue Community: Die Stadt Augsburg gehört zu einem weltweiten Netzwerk von Städten, die sich für den öffentlichen Zugang zu Trinkwasser und den Schutz der Ressource engagieren. Die swa sind ein wichtiger Partner dieser Initiative.

Trinkbrunnenausbau: In den vergangenen 25 Jahren wurden zahlreiche neue Trinkbrunnen errichtet, insgesamt gibt es in Augsburg heute 26 öffentliche Trinkbrunnen. Hier können sich alle auch unterwegs kostenlos mit frischem Trinkwasser versorgen.

Trink- wassernetz und Ressourcen- management

Damit das Augsburger Trinkwasser zuverlässig bei den Menschen ankommt, setzen die swa auf ein hochmodernes Versorgungsnetz:

Reduzierung der Wasserverluste: Bereits seit 2005 arbeiten die swa mit modernster Technik daran, Leckagen frühzeitig zu erkennen und Verluste zu minimieren. Mit akustischen Messsystemen können Schäden automatisch erkannt und schnell repariert werden. Die Wasserverluste konnten innerhalb der letzten 20 Jahre um etwa 2/3 reduziert werden.

Ausweitung des Versorgungsgebiets: In den vergangenen 25 Jahren haben die swa ihr Wasserversorgungsgebiet erweitert und übernehmen heute die Wasserversorgung für mehrere Städte und kleine Gemeinden in der Region – ein Vorteil für Kommunen, die von der swa Expertise profitieren.

Wasser- qualität und Wassergewinnung

Damit Augsburg auch künftig erstklassiges Trinkwasser erhält, haben die swa massiv in die Wasserinfrastruktur investiert:

Modernisierung der Wasserwerke: Das historische Wasserwerk in der Nähe des Hochablasses versorgte Augsburg fast 130 Jahre mit Trinkwasser. Nach der ursprünglichen Nutzung von Wasserkraft, um das Trinkwasser aus rund sieben Metern Tiefe nach oben zu befördern, kamen später elektrische Kreiselpumpen zum Einsatz. 2007 übernahm eine moderne Übergabestation gegenüber dem alten Gebäude die Trinkwasserverteilung. Gleichzeitig wurde das Lochbach-Wasserwerk erweitert und modernisiert, um die Versorgung langfristig zu sichern.

Gewinnungsgebiet Fohlenau: Seit 2007 sichert das Gewinnungsgebiet im Süden Augsburgs die Wasserversorgung. Es wurde in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Königsbrunn in Betrieb genommen.

Horizontalfilterbrunnen: Der Klimawandel stellt neue Herausforderungen an die Trinkwasserversorgung. Um diese zu sichern, setzen die swa auf Horizontalfilterbrunnen. Die liegen rund 20 Meter unter der Erde und fördern Grundwasser aus etwas tieferen Schichten. So bleibt es qualitativ hochwertig – auch bei Starkregen. In den vergangenen 13 Jahren wurden drei Horizontalfilterbrunnen in Betrieb genommen. Der Bau für einen weiteren startete dieses Jahr.

Klimaneutrales Trinkwasser: Die Trinkwasserversorgung in Augsburg ist klimaneutral – eine Pionierleistung, die den swa eine Auszeichnung der Zeitung für kommunale Wirtschaft (ZfK) eingebracht hat. Der für den Betrieb der Trinkwassergewinnung und die -verteilung nötige Energiebedarf wird komplett aus Ökostrom gedeckt.

Seit 2007 erhöht das im Süden von Augsburg gelegene Gewinnungsgebiet Fohlenau die Versorgungssicherheit.

Trink- wasser und Natur- schutz

Eine sichere Wasserversorgung beginnt beim Schutz der Natur. Die swa engagieren sich seit Jahrzehnten mit verschiedenen Maßnahmen, um das Augsburger Trinkwasser nachhaltig zu sichern:

Augsburger Modell: Seit 1990 setzen sich die swa im Rahmen des Augsburger Modells für eine grundwasserschonende Landwirtschaft ein. Betriebe erhalten Beratungen zur nachhaltigen Bewirtschaftung oder auch finanzielle Anreize, wenn sie im Trinkwasserschutzgebiet umweltschonend arbeiten. Außerdem wurden rund um den Stadtwald Flächen angekauft und renaturiert.

Landschaftspflegeverband Stadt Augsburg (LPVA): Naturschutz ist Trinkwasserschutz. Seit den 2000ern arbeiten die swa mit dem LPVA zusammen, um im Wasserschutzgebiet wertvolle Lebensräume zu erhalten.

swa Regenio: Mit dem 2009 gestarteten Regenio-Programm können Kundinnen und Kunden einen extra Beitrag zum Wasserschutz leisten. Wer sich für den nachhaltigen Tarif entscheidet, unterstützt gezielt lokale ökologische Projekte – und das für nur 12 Euro im Jahr.

Waldflächen: Mit der GmbH-Gründung vor 25 Jahren sind die swa Waldbesitzer geworden. Die Wälder dienen als natürlicher Filter und stabilisieren langfristig den Wasserhaushalt. Zusammen mit den Flächen der Stadt werden sie von der städtischen Forstverwaltung im Sinne des Trinkwasserschutzes bewirtschaftet.

Eiskalte Innovation

In einem neuen Bürogebäude in der Bergiusstraße greifen moderne Technologien zur Energieversorgung perfekt ineinander. Außergewöhnlich: ein Eisspeicher, der im Winter heizt und im Sommer kühlt – komplett CO₂-frei.

In Augsburg-Göggingen entsteht ein Bürogebäude, das nicht nur architektonisch beeindruckt, sondern auch in Sachen Energieversorgung neue Maßstäbe setzt. Die von den swa geplante Energietechnik sorgt für eine effiziente, nachhaltige und zukunftssichere Versorgung. Besonders spannend: ein Eisspeicher, der das Gebäude CO₂-frei mit Wärme und Kälte versorgt. Aber auch die Photovoltaikanlage auf dem Dach sowie Ladeinfrastruktur für eMobilität machen das Projekt zu einem Vorzeigebauwerk für klimafreundliche Gewerbeimmobilien. „Nachhaltiges Bauen ist für uns nicht nur ein Marketingthema“, sagt Alexander Diehl, Geschäftsführer brixx projektentwicklung GmbH, Bauträger der





Diese Technik ist nicht neu, aber bisher selten in Gebäuden dieser Größe umgesetzt. In Augsburg ist es der erste Eisspeicher in dieser Dimension.

Karl-Heinz Viets, Abteilungsleiter Vertrieb Technik und Energielösungen, swa



Augsburg Offices LOFTS. „Mit den swa haben wir einen Partner, mit dem wir innovative Systeme mit echtem Mehrwert entwickeln können.“

EIN EISPEICHER ALS NACHHALTIGE ENERGIEQUELLE

Eisspeicher sind eine innovative Methode, Gebäude mit Wärme und Kälte zu versorgen. Das Prinzip beruht auf einem natürlichen Phänomen: Wenn Wasser gefriert oder auf-taut, wird Energie freigesetzt oder aufgenommen. „Diese Technik ist nicht neu, aber bisher selten in Gebäuden dieser Größe umgesetzt. In Augsburg ist es der erste Eisspeicher in dieser Dimension“, sagt Karl-Heinz Viets, Abteilungsleiter Vertrieb Technik und Energielösungen bei den swa.

SO FUNKTIONIERT DER EISPEICHER

Doch wie funktioniert der unterirdische Eisspeicher **1** in dem Bürogebäude in der Bergiusstraße?

- Unterhalb der Tiefgarage befinden sich zwei große Wassertanks mit rund 600 Kubikmetern Volumen. Das entspricht in etwa der Größe des Schwimmbeckens im Hallenbad Göggingen.
- Leitungen verlaufen spiralförmig durch die Tanks. Durch sie fließt ein Wasser-Glycol-Gemisch.
- Im Winter entzieht eine Wärmepumpe dem Wasser Energie, um das Gebäude zu heizen – dabei gefriert das Wasser entlang der Leitungen.
- Im Sommer wird das entstandene Eis genutzt, um das Gebäude zu kühlen – eine umweltfreundliche Alternative zu herkömmlichen Klimaanlage.
- Wärme und Kälte werden über eine Betonkernaktivierung in die Räume geleitet. Diese Leitungen verlaufen in der Decke des Gebäudes.
- Sollte der Eisspeicher nicht ausreichen, kann das System durch einen Rückkühler **2**, der sich auf dem Dach befindet, unterstützt werden.

- **Smarte Überwachung:** Mit Kameras behalten die swa den Zustand des Eisspeichers jederzeit im Blick und erkennen Veränderungen frühzeitig.

PHOTOVOLTAIK – STROM VOM EIGENEN DACH

Das Gebäude wird zusätzlich mit einer 120-KWpeak-Photovoltaikanlage **3** ausgestattet. Sie erzeugt Solarstrom direkt vor Ort und speist ihn ins Gebäude ein. Besonders clever: Die Unterkonstruktion ist nicht einfach auf das Dach montiert, sondern als Indachsystem in die Dachhaut integriert.

- Kein zusätzliches Durchbohren der Dachhaut.
- Unter den Modulen ist Platz für eine Dachbegrünung.
- Maximale Effizienz: Durch Luftzirkulation bleiben die Module kühler – denn je niedriger die Temperatur an den Modulen selbst, desto besser die Solarleistung.

Durch die optimale Planung bleibt der erzeugte Solarstrom vollständig im Gebäude und wird direkt vor Ort genutzt, anstatt ins Netz eingespeist zu werden. In erster Linie sollen die Wärmepumpen mit Strom vom Dach betrieben werden. Auch die bis zu 66 Wallboxen für eAutos **4** in der Tiefgarage sollen mit Sonnenenergie laufen.

BEWÄHRTE ZUSAMMENARBEIT UND SMARTE LÖSUNGEN

Die swa haben bereits bei anderen Projekten mit der brixx projektentwicklung GmbH zusammengearbeitet. „Dabei ist ein großes Vertrauen entstanden“, erklärt Viets. Denn nicht jeder kann ein so innovatives und komplexes Projekt erfolgreich betreuen, in dem viele technische Komponenten wie Zahnräder ineinandergreifen.

Mit der Technik in dem innovativen Bürogebäude in der Bergiusstraße setzen die swa erneut Maßstäbe in der klimaschonenden Energieversorgung. 💧

In der Bergiusstraße in Göggingen entstehen drei hochmoderne Gewerbegebäude, die bei der Energieversorgung auf innovative Technik setzen.

Grundversorger: Auf uns ist Verlass

In der Energiekrise sprangen die swa als Grundversorger ein, als viele Billiganbieter ihre Kundinnen und Kunden einfach auf die Straße gesetzt haben. Doch was bedeutet Grundversorgung eigentlich?



Die swa sichern eine verlässliche Energieversorgung – für Wärme und Strom in jedem Zuhause.

Plötzlich war sie da – die Energiekrise. Billiganbieter, die zuvor mit niedrigen Preisen geworben hatten, meldeten Insolvenz an und stellten die Belieferung ein. Doch es gab eine Konstante in diesem Chaos: die Stadtwerke Augsburg.

Als Grundversorger in Augsburg sicherten sie die Versorgung der Menschen, die von heute auf morgen ohne Energievertrag dastanden. „In turbulenten Zeiten zeigt sich der wahre Wert des Grundversorgers. Wir lassen unsere Kundinnen und Kunden nicht im Dunkeln sitzen“, betont Thomas Hornung, Leiter Vertrieb Privatkunden der swa. „Wir kaufen vorausschauend Energie ein und können so mittelfristiger planen als Billiganbieter“, bringt Thomas Hornung auf den Punkt.

WAS IST EIN GRUNDVERSORGER?

Jeder Haushalt hat das Recht auf eine sichere und zuverlässige Energieversorgung – selbst, wenn kein Vertrag mit einem bestimmten Anbieter besteht. Der sogenannte Grundversorger ist das Unternehmen, das in einem Netzgebiet die meisten Haushalte versorgt. In Augsburg übernehmen die swa diese Aufgabe und garantieren eine stabile und sichere Energieversorgung für alle.

Das steckt hinter der Grundversorgung:

- **Sichere Energieversorgung**
Wer in Augsburg neu einzieht oder keinen Vertrag mit einem Anbieter abschließt, wird automatisch von den swa versorgt – Strom und Wärme sind jederzeit gesichert.
- **Flexibel und unkompliziert**
Die Grundversorgung bietet volle Freiheit: Kundinnen und Kunden können jederzeit zu einem anderen Vertrag wechseln – ohne lange Vertragsbindung, mit nur zwei Wochen Kündigungsfrist.
- **Transparente Preise**
Die Tarife der Grundversorgung sind öffentlich einsehbar und unterliegen gesetzlichen Vorgaben.
- **Verlässlichkeit in Krisenzeiten**
Während einige Billiganbieter in der Energiekrise aufgaben, übernahmen Grundversorger wie die swa und sorgten für eine stabile Versorgung.

EIN VERLÄSSLICHER PARTNER

Die swa sind mehr als nur ein Energielieferant – sie sind ein verlässlicher Partner für Augsburgs Haushalte. Egal, wie sich der Markt entwickelt. 💧

100 Prozent #augsburliebe

Augsburg genießen und gleichzeitig die Region stärken – mit dem swa Augsburg-Tarif für Strom oder Gas bleibt jeder Euro vor Ort. Jetzt wechseln und bis zu 350 Euro Bonus sichern!

Eine Abkühlung im Lech an der Flosslände, oder am Steg sitzen, ein Eis genießen und die Beine im Kuhsee baumeln lassen. Im Schatten der Bäume einen Spaziergang durch den Siebentischwald machen sowie unvergessliche Events in der Innenstadt erleben. Das ist #augsburliebe – und die teilen auch die swa. Als regionaler Energieversorger sorgen sie nicht nur dafür, dass Augsburg zuverlässig mit Energie und Wasser versorgt wird, sondern setzen sich aktiv dafür ein, dass die Stadt so lebenswert bleibt, wie sie ist.

Mit dem swa Augsburg-Tarif geht es um mehr als nur Energie – es geht um eine nachhaltige, regionale und sichere Versorgung. 100 Prozent der Einnahmen bleiben in Augsburg und fließen in Infrastruktur, nachhaltige Projekte und die Förderung lokaler Initiativen, Sport und Kultur. So wird nicht nur die Energieversorgung gesichert, sondern auch die Stadt und ihre Menschen gestärkt.

Der swa Augsburg-Tarif ist 100 Prozent #augsburliebe, weil:

- Das Geld bleibt in der Region und stärkt die lokale Wirtschaft.
- 100 Prozent klimafreundlicher Ökostrom.
- Preisgarantie: Planungssicherheit und Schutz vor Preisschwankungen für zwei Jahre.
- Keine Vorauszahlung, keine Anmeldegebühren, keine versteckten Kosten – volle Transparenz.
- Bonus: 150 Euro für Strom, 200 Euro für Gas – direkt bei Vertragsabschluss.
- swa City-Vorteilswelt: exklusive Angebote bei vielen Partnern in Augsburg.

Mit dem swa Augsburg-Tarif bleibt nicht nur der Energiepreis langfristig stabil – auch die Region profitiert. Mehr #augsburliebe geht nicht! 💧

**Jetzt wechseln und
bis zu 350 Euro
Bonus sichern:**

swa.to/bonus



Bye, bye, Biogas

Obwohl Augsburgs Busflotte eine der klimafreundlichsten in Deutschland ist, setzen die swa künftig auf Elektromobilität und verabschieden sich Schritt für Schritt von den Biogasbussen.

Im Herbst rollen die ersten beiden Test-Elektrobusse der swa durch Augsburgs Straßen. Sie sind die Vorboten eines großen Wandels: Bis spätestens 2039 wird die gesamte Busflotte auf Elektroantrieb umgestellt. „Die swa waren mit ihren Biogasbussen bereits sehr klimafreundlich unterwegs. Aber jetzt gehen wir den nächsten Schritt in Richtung Zukunft und vollziehen die Antriebswende“, sagt Klaus Röder, Leiter Fahrzeuge der swa.

WARUM DER WECHSEL?

Hintergrund ist das „Saubere-Fahrzeuge-Beschaffungsgesetz“, das von öffentlichen Verkehrsbetrieben einen höheren Anteil emissionsfreier Fahrzeuge fordert. Ab 2026 muss mindestens jeder dritte neu gekaufte Bus emissionsfrei sein. Biogas ist zwar eine umweltfreundliche Alternative zum Diesel und fährt CO₂-neutral, ist im Betrieb aber

nicht emissionsfrei. „Zudem stellen immer mehr Hersteller die Produktion von Gasbussen ein. Wer langfristig einen modernen Fuhrpark haben will, muss sich nach Alternativen umsehen“, erklärt Röder.

UMSTIEG SCHRITT FÜR SCHRITT

Die swa gehen den Umstieg schrittweise an. Zunächst kommen zwei Elektrobusse auf Augsburgs Straßen zum Einsatz. Dabei werden sie unter realen Bedingungen getestet:

- Wie verhalten sich die Busse im Stadtverkehr bei Hitze oder Frost?
 - Wie viele Kilometer im Linienbetrieb schaffen die Busse mit einer Batterieladung?
 - Auf was ist bei der Instandhaltung besonders zu achten?
- „Wir profitieren davon, dass andere Städte wie München, Nürnberg und Ulm bereits erste Elektrobusse im Einsatz haben. So können wir nicht nur unsere eigenen Erfahrungen machen, sondern auch aus deren Herausforderungen lernen“, sagt Röder.



Die Umstellung erfordert hohe Investitionen. Die swa rechnen mit einem niedrigen dreistelligen Millionenbetrag für neue Fahrzeuge und Ladeinfrastruktur. Erfreulicherweise müssen die swa die Ausgaben nicht nur aus eigenen Mitteln stemmen: Der Freistaat Bayern übernimmt 25 Prozent der Buskosten. Auch zum Ausbau der Ladeinfrastruktur steuert er etwa 30 Prozent bei.

Auch wenn die swa jetzt den Umstieg auf Elektrobusse vorantreiben, müssen kurzfristig nochmals 14 Biogasbusse ältere Fahrzeuge ersetzen. Schließlich muss in den kommenden Jahren zunächst die Infrastruktur für die eBusse aufgebaut werden. Bis zu zehn Elektrobusse sollen bis Anfang 2028 im Linienbetrieb unterwegs sein, bis 2030 etwa 32 Fahrzeuge. Bis spätestens Ende 2039 werden schließlich die letzten Biogasbusse ausgemustert und von 90 Elektrobusen 1:1 ersetzt. Zur „Betankung“ setzen die swa auf 100 Prozent Ökostrom – ein wichtiger Beitrag zur klimaneutralen Mobilität in Augsburg.

VORTEILE DER ELEKTROBUSSE

Trotz des finanziellen und personellen Aufwands bieten die eBusse viele Vorteile:

- Flüsterleise unterwegs – weniger Lärm in der Stadt.
- 100 Prozent emissionsfrei unterwegs – für eine klimafreundliche Verkehrswende.
- Langfristig geringere Wartungskosten – Elektromotoren sind weniger anfällig für Verschleiß.

Natürlich gibt es Herausforderungen: „Aktuell dauert das Laden eines eBusses mit etwa sechs Stunden noch relativ lange. Wir planen auch die Möglichkeit für Schnellladun-

gen, wo die Busse nach etwa zwei Stunden wieder einsatzbereit sind. Die Batterietechnologie entwickelt sich aber ständig weiter – wir rechnen damit, dass die Reichweiten in den kommenden Jahren steigen“, sagt Klaus Röder.

Auch der Busbetriebshof muss angepasst werden: „Wir haben das Glück, dass wir keinen neuen Standort suchen müssen. Der Betriebshof kann bleiben, muss aber mit der nötigen Ladeinfrastruktur ausgestattet werden“, sagt Röder. Aber es werde schon ein Kraftakt, erstmal zwei Technologien parallel auf demselben Gelände im Einsatz zu haben, sowohl in der Disposition als auch für die Mitarbeitenden in der Werkstatt. Eine smarte Ladesoftware soll künftig steuern, wann und wie die Busse geladen werden, um die Stromversorgung optimal zu nutzen.

EIN GROSSER SCHRITT FÜR DEN NAHVERKEHR

Mit dem Umstieg auf Elektrobusse treiben die swa die Verkehrswende voran. „Unser Ziel ist ein weiterhin nachhaltiger Nahverkehr für Augsburg – leise, sauber und zukunftssicher“, sagt Klaus Röder. Und der erste Schritt beginnt jetzt – mit zwei neuen eBussen, die voraussichtlich im Herbst im Linienbetrieb getestet werden. 💧



Unser Ziel ist ein nachhaltiger Nahverkehr für Augsburg – leise, sauber und zukunftssicher.

Klaus Röder, Leiter Fahrzeuge swa

So könnte die Zukunft des swa Busverkehrs aussehen. Welche Elektrobusse letztendlich durch Augsburg rollen, entscheiden europaweite Ausschreibungen.





Einfach mit Herz. So machen die swa in ihrer aktuellen Kampagne im ÖPNV darauf aufmerksam, dass schon kleine, nette Gesten die Fahrt für alle angenehmer machen.

Herzlich fährt am besten

Lautes Telefonat, Musik auf volle Lautstärke, Füße auf dem Sitz – das nervt. Die Kampagne „Einfach mit Herz“ wirbt für ein entspannteres Miteinander in Bus und Tram.

Am Königsplatz steigt er ein. In der einen Hand ein dampfender Döner, in der anderen das Handy. Die Musik dröhnt. Dann lehnt er sich entspannt zurück, streckt die Beine aus – die Füße landen auf der Sitzbank gegenüber. Eine Frau neben ihm rümpft genervt die Nase, ein älterer Herr schüttelt den Kopf. Zwei Jugendliche tauschen genervte Blicke.

KLEINE GESTEN, GROSSE WIRKUNG

Zugegeben: Ganz so klischeehaft geht es in der Realität meist nicht zu. Aber jeder kennt solche Momente, in denen kleine Rücksichtslosigkeiten den Fahrspaß trüben. Doch Bus und Straßenbahn sollen Orte sein, an denen sich alle wohlfühlen und gerne

einsteigen. Und das funktioniert nur mit gegenseitiger Rücksichtnahme. Mit der Kampagne „Einfach mit Herz“ wollen die swa aufzeigen, dass ein besseres Miteinander ganz einfach geht und oft mit kleinen Gesten beginnt.

Anstatt mit Verboten zu arbeiten, setzen die swa auf positive Botschaften, die den Fahrgästen in den nächsten Monaten verstärkt begegnen werden. Die Motive greifen typische Alltagssituationen auf und zeigen, wie leicht ein respektvolles Miteinander sein kann: Erst aussteigen lassen. Musik leiser drehen. Sitzplatz für Ältere freimachen. Zusammengefasst: Einfach mit Herz fahren. Dann kommen alle entspannt ans Ziel. 💧



Surfen mit Gigaspeed

Deutschlands schnellste Internetanschlüsse gibt es in Augsburg.

Als erster Internetanbieter in Deutschland bietet M-net, ein Tochterunternehmen der Stadtwerke Augsburg, künftig einen Privatkundenanschluss mit 5 Gigabit pro Sekunde an. Der neue Hyperspeed-Tarif „Internet 5000“ startet exklusiv in Augsburg, München und Erlangen. Buchbar ist dieser superschnelle Internetanschluss ab Mitte des Jahres über sogenannte FTTH-Anschlüsse (Fiber to the Home) – also überall dort, wo die Glasfaser der swa bereits bis in die Wohnung reicht.

Der neue Hyperspeed-Tarif von M-net bietet dank hochmoderner Glasfasertechnologie eine Übertragungsgeschwindigkeit von 5 Gbit/s im Down- und 2,5 Gbit/s im Upstream. Zum Vergleich: Klassische VDSL-Internetanschlüsse über die herkömmliche Telefonleitung erreichen maximal 250 Megabit pro Sekunde im Download, also gerade mal ein Zwanzigstel dieser Geschwindigkeit.

GLASFASER-UPGRADE

Um diese Rekordgeschwindigkeit zu erreichen, hat M-net in den vergangenen Jahren seine Netzinfrastruktur auf einen Top-Standard aufgerüstet. Im Glasfaser-Backbone überträgt das Unternehmen inzwischen sogar Daten mit 800 Gbit/s auf einer einzelnen Wellenlänge des Lichts.

Von dieser einzigartigen Leistungsstärke profitieren aber nicht nur Privatkunden, sondern



Gaben den offizieller Start für den neuen M-net Hyperspeed-Tarif (v. l.): Maximilian Oertle, Technischer Geschäftsführer von M-net, Nelson Killius, Sprecher der Geschäftsführung, Dr. Fabian Mehring, Bayerischer Staatsminister für Digitales, sowie Christian Vorländer, Münchner Stadtrat.

auch immer mehr Unternehmen. Auch die Messe Augsburg ist von M-net überzeugt und nutzt seit dem vergangenen Jahr das hochmoderne Glasfasernetz von M-net und den swa. Entscheidend für die Messe war dabei nicht nur die technologische Spitzenqualität, sondern auch die persönliche Beratung, das vielseitige, regionale Engagement und die Tatsache, dass M-net schon seit 2021 der erste klimaneutrale Internetanbieter in Deutschland ist. 💧

Alle Infos zu M-net und den verfügbaren Tarifen gibt es in den Shops im swa Kundencenter und der Annastraße, bei den Vertriebspartnern vor Ort sowie unter www.m-net.de

Wer versorgt Augsburg mit Glasfaser?¹

Nicht rätseln, wechseln!

Ein Unternehmen der swa

Glasfaser-schnell sein!
Nur bis 09.04.

Bis zu 500 Mbit/s ab

14,⁹⁰
€ mtl.²

für die ersten 6 Mte.

1) Angebot gültig bis 09.04.2025 für Neukunden, in deren Haushalt in den letzten 6 Monaten kein M-net Internet-Festnetzanschluss vorhanden war. Die monatliche Gutschrift i.H.v. 5 € über 24 Monate für ausgewählte Tarife wird mit den mtl. Rechnungsbeträgen verrechnet, eine Barauszahlung ist nicht möglich. Aktionspreis gültig in den ersten 6 Monaten; mtl. Preis für Internet & Telefon 500 ab dem 7. Monat 44,90 €, ab 25. Monat 49,90 €. Bereitstellungspreis 0 € statt 59,90 €. Angebot gültig für Verträge mit Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Verfügbare Tarife abhängig von der Anschlussadresse des Kunden, der Anslusstechnologie (Glasfaser, VDSL) und der technischen Gebäudeinfrastruktur (Verfügbarkeitscheck unter [m-net.de](https://www.m-net.de)). Für die Nutzung des Anschlusses ist ein Router erforderlich, der die technischen Voraussetzungen für das M-net Netz erfüllt. Verfügbare Übertragungsgeschwindigkeiten am Anschluss des Kunden liegen zwischen den im Produktinformationsblatt angegebenen minimalen und maximalen Werten (max. 500 Mbit/s Download; max. 100 Mbit/s Upload). 2) Informationen zu Glasfaser auf <https://www.sw-augsburg.de/privatkunden/dienstleistungen/eigenheim/telekommunikation/Verfügbarkeitscheck> unter www.m-net.de M-net Telekommunikations GmbH | Frankfurter Ring 158 | 80807 München

swa Herzenswunsch: Gemeinsam für die KlinikClowns

Sie schenken ein Lächeln in schweren Zeiten: Die KlinikClowns. Die Elterninitiative krebskranker Kinder Augsburg – Lichtblicke e.V. finanziert diese Auftritte. Diese wichtige Aufgabe wollen die swa mit ihrer diesjährigen Herzenswunsch Spendenaktion unterstützen.

Erfolgreich – so lässt sich die swa Herzenswunsch-Spendenaktion 2024 in einem Wort zusammenfassen. Dank zahlreicher Spenden und Aktionen kamen beeindruckende 12.578 Euro für das Kältemobil des SKM Augsburg zusammen. Damit können mehr als 80 Einsätze finanziert werden, um obdachlose Menschen in den kalten Monaten mit Decken, warmen Getränken und Essen zu versorgen. Auch in diesem Jahr möchten die swa gemeinsam mit den Augsburgern und Augsburgern Großes erreichen.

EINSATZ MIT HERZ

2025 steht die Herzenswunsch-Spendenaktion ganz im Zeichen der Elterninitiative krebskranker Kinder Augsburg – Lichtblicke e.V. Mit unermüdlichem Engagement begleitet der Verein Familien, deren Kinder an Krebs erkrankt sind – bietet Halt, Trost und Unterstützung. In diesem Jahr fließen die Spendengelder in die Einsätze der KlinikClowns, die mit Humor, Fein-

gefühl und jeder Menge Herz kleine Patientinnen und Patienten für einen Moment den Klinikalltag und ihre Krankheit vergessen lassen.

Den Auftakt für die swa Herzenswunsch-Spendenaktion macht am Sonntag, 29. Juni, um 17 Uhr ein Benefizkonzert des Alegrías Guitar Trio im Gögginger Kurhaus – ein musikalisches Highlight mit einem wichtigen Beitrag für den guten Zweck.

Am Donnerstag, 24. Juli folgt dann der zweite swa Spendenlauf – eine Veranstaltung, bei der sich Privatpersonen ebenso wie Firmenteams engagieren können. „Gemeinsam laufen wir für den guten Zweck und setzen ein starkes Zeichen der Solidarität“, sagt swa Projektleiter Thomas Hosemann. „Ob als Einzelperson oder im Team – jeder Schritt zählt und bringt uns unserem Ziel ein Stück näher.“ 💧

Mit einer Spende im Rahmen der swa Herzenswunsch-Aktion werden Auftritte der KlinikClowns finanziert.

Benefizkonzert des Alegrías Guitar Trio am 29. Juni, 17 Uhr, im Kurhaus Göggingen

Im Rahmen der swa Herzenswunsch-Aktion findet ein Benefizkonzert zugunsten der Elterninitiative krebskranker Kinder Augsburg – Lichtblicke e.V. statt. Am Sonntag, 29. Juni, um 17 Uhr bringt das Alegrías Guitar Trio die Bühne des Parktheaters im Kurhaus Göggingen zum Klingeln.

Tickets unter:

 swa.to/benefizkonzert



Laufen und Lächeln schenken

Wir erfüllen Herzenswünsche. Unter diesem Motto steht der 2. swa Spendenlauf am 24. Juli auf dem Gaswerksareal.

Zusammen mit der TG Viktoria organisieren die swa den 2. swa Spendenlauf am Gaswerk in Oberhausen. Wer am Donnerstag, 24. Juli mitläuft, tut gleich doppelt Gutes: Die Startgebühr von 20 Euro geht zu 100 Prozent an die Elterninitiative krebskranker Kinder Augsburg – Lichtblicke e. V., um den Einsatz der KlinikClowns zu finanzieren. Zusätzlich spenden die swa 50 Cent pro gelaufener Runde.

Die rund 700 Meter lange Strecke führt einmal quer über das Gaswerksareal – mit vielen besonderen Highlights: Die Route verläuft durch den Gaskessel, wo DJ Franky für die musikalische Begleitung sorgt. Auch neben der Laufstrecke gibt es einiges zu erleben: Die Band „King I Noah & Who Dem A“ spielt live auf der Bühne der Musikbox, die Trommlergruppe Shinwa-Taiko sorgt für den richtigen Lauf-Rhythmus.

Der Spendenlauf ist Teil der diesjährigen swa Herzenswunschkaktion zugunsten der Elterninitiative krebskranker Kinder Augsburg – Lichtblicke e. V. 💧



Jetzt anmelden!

Bis Montag, 21. Juli können sich Interessierte unter [swa.to/spendenlauf](https://www.swa.to/spendenlauf) anmelden.



Vom Aufstieg auf den Gaskessel bis zur Führung durch die Straßenbahnwerkstatt: Bei den swa gibt es viel zu entdecken.

Blick hinter die Kulissen: swa erleben

Erleben, entdecken, staunen – die swa Führungen zeigen Augsburgs Versorgung aus nächster Nähe.

Wie funktioniert das Historische Wasserwerk am Hochablass? Wo schlafen Busse und Straßenbahnen, wenn sie nicht im Einsatz sind? Und wie sieht Augsburg von oben aus, wenn man den Gaskessel erklimmt? Antworten auf diese und viele weitere spannende Fragen gibt es bei den Führungen im Rahmen von swa erleben.

Die swa öffnen ihre Türen für alle, die einen exklusiven Einblick in die Welt der Energie-, Wasser- und Nahverkehrsversorgung erhalten möchten. Ob Technikfans, Geschichtsinteressierte oder Neugierige – für alle ist etwas dabei.

Von der beeindruckenden Technik im Historischen Wasserwerk bis zur modernen Straßenbahnwerkstatt, vom geschichtsträchtigen Gaswerk bis zur historischen Wagenhalle: Die Führungen der swa bieten die Gelegenheit, die Stadtwerke und ihre Infrastruktur hautnah zu erleben. 💧

Lust bekommen ...

... bei den swa hinter die Kulissen zu blicken? Alle Termine gibt es unter [swa.to/erleben](https://www.swa.to/erleben).

Augsburg feiert das Wasser

Am 23. März ist der swa Wassertag mit einem bunten Programm am Hochablass.



Am swa Wasserbulli gibt es gratis Trinkwasser.

Wasser ist Augsburgs kostbarste Ressource – und das gleich in mehrfacher Hinsicht. Die Stadt verfügt nicht nur über eines der besten Trinkwasser Europas, sondern trägt mit ihrem historischen Wassermanagementsystem auch den UNESCO-Welterbe-Titel. Doch Wasser ist mehr als Geschichte: Es ist Lebensgrundlage und zentrales Zukunftsthema. Wie sichern wir unsere Trinkwasserversorgung? Wie schützen wir das Grundwasser? Und was bedeutet Wasser weltweit?

Noch bis zum Sonntag, 23. März rückt die Weltwasserwoche diese Fragen in den Mittelpunkt. Mit Vorträgen, Mitmach-Aktionen und Stadtführungen lädt Augsburg dazu ein, die Bedeutung des Wassers aus neuen Blickwinkeln zu entdecken. Auch die swa sind mit mehreren Programmpunkten vertreten.

DIE swa HIGHLIGHTS ZUR WELTWASSERWOCHE

**Samstag, 22. März –
Weltwassertag auf dem Rathausplatz**
10 bis 16 Uhr, Rathausplatz Augsburg

Die Stadtwerke Augsburg sind mit ihrem Wasserbulli vor Ort und bieten kostenloses Augsburger Trinkwasser an. Daneben gibt es zahlreiche Infostände und Aktionen rund um das Thema Wasser. Mit dabei sind unter anderem:

- Das Naturgefahrenmodell – Hochwasserschutz anschaulich erklärt
- Das WasserRad des Umweltbildungszentrums
- UNICEF und die Wasserallianz mit globalen Perspektiven auf den Zugang zu sauberem Wasser

Themenabend: „Trinkwasser hier und dort“
18 bis 20.30 Uhr, Umweltbildungszentrum

Augsburgs Trinkwasser gehört zu den besten Europas. Wie wird es geschützt? Wie steht es weltweit um die Wasserversorgung? Antworten geben Esther Watzka von den swa und Robert Ewers von UNICEF.

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadtwerke Augsburg Holding GmbH · Hoher Weg 1, 86152 Augsburg · www.sw-augsburg.de
Vi.S.d.P./Projektleitung: Jürgen Fergg, Pressesprecher
Projektteam: Annika Heim, Marie-Therese Abler, Thomas Hosemann
Verlag: VMM MEDIENAGENTUR · VMM WIRTSCHAFTSVERLAG GmbH & Co. KG
 Kleine Grottenau 1, 86150 Augsburg · Tel. 0821 4405-0, vmm-medien.de
Redaktion: Constanze Meindl, Story Manufaktur GmbH
Grafik: Markus Ableitner (Ltg.), Adnan Badnjevic
 Alle Angaben ohne Gewähr. Irrtum vorbehalten. Rechtsweg ausgeschlossen. Stand: Januar 2025
Bildnachweise: VMM/Bernd Jaufmann (soweit nicht anders angegeben);
 swa/Thomas Hosemann (S. 2, 6, 7, 12, 13, 14, 17); Martin Augsburger (S. 5 u., S. 9, S. 18),
 brixx projektentwicklung (S. 8); M-net (S. 15); stock.adobe.com/multipmaps360/rochau (S. 4), roman (S. 10),
 martin (S. 18), Dmitry Lobanov (S.19) **Titelbild:** VMM MEDIENAGENTUR/ mit Hilfe von KI generiert
Druckerei: ADV SCHODER, Augsburger Druck- und Verlagshaus GmbH,
 Aindlinger Straße 17–19, 86167 Augsburg, Gedruckt auf: 130 g/qm Steinbeis select
 Dies ist FSC®-zertifiziert.

Erläuterung FSC: Das swa magazin wird auf Papier gedruckt, das von FSC® zertifiziert ist. Die FSC®-Kennzeichen auf Holz- und Papierprodukten stehen weltweit für Transparenz und Glaubwürdigkeit. Sie gewährleisten, dass Menschen und Natur fair und verantwortungsvoll behandelt werden und sind weltweit auf einer stetig wachsenden Produktpalette zu finden.



www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Druckerzeugnis wurde mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.



Sonntag, 23. März – swa Wassertag mit einem Tag der offenen Tür im Historischen Wasserwerk am Hochablass

12 bis 17 Uhr, Hochablass Augsburg – Einblicke in die Wasserversorgung von gestern und heute.

Der swa Wassertag ist der Abschluss und sicher eines der Highlights der Weltwasserwoche. Hier bietet sich die Gelegenheit, unser wertvolles Wasser auf unterschiedlichste Weise zu erleben.

Filme

- Über die Zusammenhänge der Augsburger Wasserversorgung
- Kinderkino: ein kindgerechter Film zum Thema Wasserversorgung

Infostände

- Mitarbeitende der Wasserversorgung geben Antwort auf eure Fragen
- Modelle und anschauliche Darstellungen zu komplexen Themen

Partner

- Umweltbildungszentrum
- Augsburger Welterbe
- Regio Augsburg Touristik

Spiel und Spaß

- Entenfischen, Schieberwettstreifen, Basteln und Wasserexperimente
- Initiative „Herzlich willkommen Augsburger Kinder“
- Trinkwasser aus dem Wasserbulli
- swa Apfelsaft & Honig aus unserem Trinkwasserschutzgebiet

Das gesamte Programm entdecken

Alle Veranstaltungen gibt es unter:

[www.wassersystem-](http://www.wassersystem-augsburg.de/de/weltwasserwoche)

augsburg.de/de/weltwasserwoche 

Veranstaltungen

23. März, 12 bis 17 Uhr
Tag der offenen Tür am Historischen Wasserwerk Hochablass

28. März bis 6. April
Gögginger Frühlingsfest
Gögginger Festplatz

 swa City-Vorteile bei den Fahr- und Spielbuden

4. April, 14 bis 18 Uhr
Nachbarschaftstag mit offenen Ateliers
Gaswerksareal

4. bis 6. April
GAGA GALLERY Open
4. April: 14 bis 20 Uhr
5. April: 15 Uhr bis open end
6. April: 14 bis 18 Uhr
Gaswerksareal

13. April
39. swa Straßenlauf
Sportanlage Süd

19. April bis 4. Mai
Osterdult
Vogeltor
 swa City-Vorteil: Sofort-Rabatte an zahlreichen Ständen. Bitte auf die Vorteilsschilder achten

20. April bis 5. Mai
Plärrer
Plärrergelände
 swa City-Vorteil: Sofort-Rabatte an zahlreichen Ständen. Bitte auf die Vorteilsschilder achten

29. April
Firmenkontaktmesse Pyramid
Messe Augsburg

16. Mai bis 1. Juni
Mozartfest
Verschiedene Veranstaltungsorte
 swa City-Vorteil: 1 Euro Rabatt auf den regulären Ticketpreis

29. Mai bis 1. Juni
Stadtfest Stadtbergen
Sportanlage Stadtbergen

30. & 31. Mai
Theaterviertelfest
Theaterquartier

1. Juni
Welterbetag
Verschiedene Veranstaltungsorte
Rathausplatz Augsburg

6. bis 8. Juni
Modular Festival
Gaswerk Augsburg

28. Juni
Lange Kunstnacht
Verschiedene Veranstaltungsorte



Immer up to date ...

... mit der swa City App: Mit swa City hast du die ganze Stadt in einer App. Jetzt downloaden und bei unseren Partnern sparen!

 meine.swa-city.de



GEWINNSPIEL:

Was ist das Augsburger Modell?

A: Eine spezielle Technik, um Zwetschgendatschi noch saftiger zu machen.

B: Ein Konzept, das Landwirtschaftsbetriebe berät und finanziell unterstützt, wenn sie im Trinkwasserschutzgebiet umweltschonend arbeiten.

C: Ein Versuch, den Lech mit einer riesigen Filteranlage in eine natürliche Spezi-Quelle zu verwandeln.

D: Der Plan, alle Augsburger Trinkwasserbrunnen mit Sprudelwasser zu füllen.

Tipp: Die Lösung findet ihr in dieser Ausgabe des swa magazins.
Sendet die richtige Antwort mit dem Betreff „Gewinnspiel“ an magazin@sw-augsburg.de.
Unter allen richtigen Einsendungen, die bis 14. April 2025 bei uns eingehen, verlosen wir einen Wassersprudler von SodaStream.

Teilnahme ab 18 Jahren. Mitarbeiter der Stadtwerke Augsburg und ihrer Gesellschaften sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Für die Durchführung des Gewinnspiels und die Erhebung der Daten verantwortlich im Sinne des Art. 4 Nr. 7 DS-GVO ist die Stadtwerke Augsburg Holding GmbH Unternehmenskommunikation (siehe Impressum). Die erhobenen Daten dienen ausschließlich der Durchführung des Gewinnspiels und der Kontaktaufnahme des Gewinners und werden im Anschluss an die Ziehung gelöscht. Mit der Teilnahme am Gewinnspiel erteilen Sie uns zur Erhebung der Daten Ihre Einwilligung. Datenschutzbeauftragte: Stadtwerke Augsburg Holding GmbH, Stabsstelle.Datenschutz, betroffenenrechte-dsgvo@sw-augsburg.de. Weitere Informationen zur Gewinnspielteilnahme: www.swa.to/magazin-gewinnspiel. Einsendeschluss ist der 14.04.2025.

Einfach wechseln, doppelt sparen. swa Strom & Gas

Bis zu
350 €
Bonus
sichern
[swa.to/
energietarife](http://swa.to/energietarife)



Immer an deiner Seite

 swa